

PRESSE NEWS

Summer School Hoftransformation Allgäu: Austausch, Ideen, handfeste Tipps und ein Netzwerk für die Wiederbelebung alter Hofstellen.

Eine Woche Wissenstransfer rund um die Hoftransformation ist erfolgreich zu Ende gegangen. Im Fokus stand die Schaffung von neuem Wohnraum.

Kempten/Wangen (AG, 09. August 2023) – Die von der Allgäu GmbH veranstaltete Summer School Hoftransformation „Alter Hof sucht neue Liebe“ ist erfolgreich beendet: Elf Hofbesitzer und Hofbesitzerinnen, darunter auch Besitzer einer ehemalige Mühle, reisten aus allen Ecken des Allgäus auf den Hof der Stadt.Land.Freunde bei Wangen. Sie deckten mit ihrer Herkunft von Pfronten bis Lindenberg, von Memmingen bis Füssen, von Aitrang bis Wiggensbach zudem die unterschiedliche Baukulturen und Herausforderungen einer Hoftransformation ab. 60 Teilnehmer und Teilnehmerinnen nahmen am abschließenden Netzwerkabend teil. Die vielfältigen Formate trugen zur interaktiven und produktiven Atmosphäre bei. Neben Fachvorträgen durch das architekturforum allgäu oder die eza!, bot beispielsweise eine „Think & Drink“-Session mit Christian Skrodzki die Möglichkeit zum zwanglosen Gedankenaustausch, während Veronika Heilmannsecker vom atelier zukunft mit ihrem Zukunftsimpuls Motivation und Inspiration für die Hoftransformation mit auf den Weg gab.

Die Woche des Austauschs mit Wissensvermittlung dürfte in dieser Konstellation einzigartig in Deutschland sein: Die Summer School Hoftransformation im Allgäu hat Wissen vermittelt und eine Plattform geschaffen, auf der Hofbesitzer, Experten und Visionäre gemeinsam an der Revitalisierung historischer Hofstellen arbeiten können.

200 Allgäuer und Allgäuerinnen für die Erhaltung ihrer alten Hofstellen begeistert

„Das Projekt Alter Hof sucht neue Liebe wird seit zweieinhalb Jahren umgesetzt. Bis jetzt haben wir über 200 Eigentümerinnen und Eigentümer erreicht. Ihre Höfe prägen zum Teil seit Jahrhunderten unsere Allgäuer Dörfer und Kulturlandschaft. Und gemeinsam möchten wir dieses wichtige Allgäuer Erbe erhalten. Die Summer School ist hier eine Maßnahme. Und das inspirierende Hofkonzept der Stadt.Land.Freunde unterstützt die Idee des Projekts und bietet den perfekten Rahmen“, sagt Projektleiterin Ramona Riederer von der Allgäu GmbH. „Die Summer School ist hier eine Maßnahme. Und das inspirierende Hofkonzept der Stadt.Land.Freunde unterstützt die Idee des Projekts und bietet den perfekten Rahmen.“

„Die Summer School gab mir einen guten Einblick in die relevanten fachlichen Themen und vermittelte zudem auch die Bedeutung der Höfe zur Erhaltung unsere Allgäuer Kulturlandschaft. Ich konnte mich in lockerer Atmosphäre mit Referenten und anderen Hofbesitzern austauschen, Kontakte knüpfen, Fragen klären und neue Impulse gewinnen. Rundum eine sehr gelungene Veranstaltung“, resümiert Hofbesitzer Roland Schiebel.

Das Projekt Alter Hof sucht neue Liebe

Im Allgäu stehen viele ehemalige Bauernhöfe leer. Dabei sind sie wichtige Zeitzeugen, Kulturdenkmäler und ortsbildprägende Bausubstanz. Zeitgleich ist der Bedarf nach Wohnen und Arbeiten im Allgäu hoch. Das Projekt „Alter Hof sucht neue Liebe“, gefördert vom Bayerischen Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie, bringt beide Aspekte zusammen. Weitere Informationen unter hofliebe.allgaeu.de



Gefördert durch

Bayerisches Staatsministerium für
Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie

Pressekontakt:

Simone Zehnpfennig
Pressesprecherin Allgäu GmbH
Tel. 0831/5753737, Fax 0831/5753733
zehnpfennig@allgaeu.de; www.allgaeu.de

Klaus Fischer
Geschäftsführer Allgäu GmbH, Sprecher
Tel. 0831/575 37 13
fischer@allgaeu.de